

# Energiesparmeister 2019 – Das beste Schulprojekt

## Thüringen

### Staatliche Grundschule Plaue

*Schultyp:* Grundschule

*Teilnehmer:* 80 (6 – 10 Jahre)

*Projektlaufzeit:* seit 1996

- Ausgezeichnete Umweltschule seit 1996, gesamte Schule arbeitet gemeinsam an Projekten
- Umweltdetektive und jährlicher schulinterner Wettbewerb zu Mülltrennung & Energiesparen
- Aufbau Schulgarten für klimafreundliche Lebensmittel
- Erstellung von Filmen zu Mülltrennung, Wind, regionalen Lebensmitteln...
- Jährliche Beteiligung am Solarbauwettbewerb des IIm-Kreises

## Wer hatte die Projektidee?

Die Idee der Ausrichtung auf das Thema „Umweltschule“ ging auf eine Lehrerin zurück. Sie gründete eine Arbeitsgemeinschaft für die Schüler und aktivierte das Lehrer- und Erziehersteam sowie die Eltern. Die Arbeit als „Umweltschule“ durchzog bald alle Bereiche unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit und war bzw. ist aus unserem Schulalltag nicht mehr wegzudenken. Das Schulkonzept ist seit 2012 ganz gezielt auf unsere Aktivitäten zugeschnitten – getreu dem Thema „Umweltschule in Europa“.

## Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?

In jedem Schuljahr setzen sich die Aktivisten (Schüler, Lehrer, Erzieher und Eltern) neue Ziele. Zusätzlich finden jedes Jahr folgende Aktivitäten statt:

- **Umwelt-Detektive** (AG bestehend aus Kindern der Klassen 2-4) treffen sich einmal wöchentlich und arbeiten am jeweiligen Jahresthema.
- **Schulinterner Wettbewerb:** Alle Klassen wetteifern beim Energiesparen (z.B. Licht aus? PC aus?) um die Wette.
- Im schulinternen **Lehrplan** sind Themen festgeschrieben, die die Schüler fächerübergreifend im Unterricht behandeln und zum Tag der offenen Tür präsentieren. Themen z. B.: **Mülltrennung und -vermeidung, nachhaltige und energiesparende Lebensweise, klimafreundliche und gesunde Ernährung**
- Eltern unterstützen die Umweltaktivitäten und bilden selbst als feste Gruppe oder auf freiwilliger Basis eine Aktivistengruppe, um gemeinsame Aktionen wie z. B. den Bau eines **Grünen Klassenzimmers**, eines **Gewächshauses** oder die **Pflege des Bauerngartens** zu bewältigen.
- Schüler nehmen an **Müllsammelaktionen** teil, pflanzen Bäume auf der Streuobstwiese und arbeiten in Projekttagen zur Solarnutzung.

Der Umweltgedanke gilt für die Schüler als Selbstverständlichkeit und wird in die Elternhäuser getragen und auch nach der Grundschulzeit weitergelebt.

## Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?

Jährliche Zielsetzung zu Beginn der Schuljahre wird festgelegt:

- für die AG „Umweltdetektive“
- für die einzelnen Klassen mit ihrem Klassenlehrer
- für die Arbeit am Nachmittag im Hort und in den Ferienspielen
- mit dem Förderverein, den Elternsprechern und allen anderen Eltern
- mit externen Partnern laut zahlreicher Kooperationsverträge

## **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Alle Schüler, Lehrer und Erzieher, Technisches Personal (Hausmeister, Sekretärin, Reinigungspersonal), Vereine mit Kooperationsverträgen (TSV Plaue Sektion Handball, Fußball, Selbstverteidigung, Badminton etc.), DGE – Gesellschaft für Ernährung, Kindergärten und weiterführende Schulen, Solardorf Kettmannshausen, Landratsamt IIm-Kreis

## **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Seit 1996 haben zahlreiche Schüler und Lehrer an den Umweltprojekten mitgearbeitet. Aufmerksamkeit erhalten wir durch regelmäßige Berichterstattungen in den Medien (z. B. Lokalzeitung „Thüringer Allgemeine“) sowie unsere Filmveröffentlichungen auf YouTube, für die wir gute Resonanz bei den „Viewern“ erhalten.

## **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

### *Zeitlicher Aufwand*

- 1 Wochenstunde AG Umweltdetektive in jedem Jahr trotz erheblicher Personalkürzung
- Jährlich pro Klasse mindestens eine Projektwoche und Präsentation
- Jährlich mindestens zwei Elterneinsätze
- Teilnahme an Präsentationsveranstaltungen „Umweltschule Europa“
- Jährlich zwei Projektstage „Gesundes Frühstück“ bzw. Milchparty/Salatparty
- Projektstage in den Schulferien durch die Erzieher
- 3 Wandertage mit Bewegungsinhalten
- Fitnesstage, Crossläufe, Sponsorenläufe
- Jährliche Teilnahme EU-Schulobstprogramm
- Jeder Klassenlehrer entscheidet eigenständig, welchen zeitlichen Rahmen er seinem Projekt geben möchte

### *Finanzieller Aufwand*

An unserer Schule gründete sich im Frühjahr nach dem Wechsel des Schulleiters wieder ein Förderverein. Dieser setzt sich verstärkt für die Ziele als Umweltschule ein, so dass über die Teilnahme an Wettbewerben und durch Spendenaufrufe viel Geld gesammelt werden konnte, das für die weitere Ausgestaltung des Schulgebäudes, Schulgeländes und des Schullebens eingesetzt wurde.

## **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

Außergewöhnlich ist, dass **langjährig und kontinuierlich an dem Thema „Umweltschule“ gearbeitet** wird. Es war und ist erstaunlich, wie sich unter sich stets verschlechternden personellen Bedingungen an unserer kleinen Einrichtung immer wieder neue Anknüpfungs-

punkte und Ideen aller Beteiligten ergaben und wie die Schulgemeinschaft durch das gemeinsame Ziel zusammengeschweißt wurde.

Aus einem **alten unsanierten Regelschulgebäude mit Kieshof wurde ab 2003 eine einladende Lerneinrichtung und entwicklungsfördernde Spielumgebung für Grundschul Kinder**. Der alte langweilige Schulhof verwandelte sich in Spiel- und Grünoase mit Spielfeldern, Spielgeräten, einem grünen Klassenzimmer, verschiedenen Sinnespfaden und einem großzügigen Bauerngarten mit Gewächshaus.

Außergewöhnlich ist, dass alle Mitarbeiter der Schule vom Lehrer bis zur Reinigungskraft an der Zielerreichung mitarbeiteten.

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

- Regelmäßige Berichterstattung in der Zeitung
- Über unsere Webseite: [www.gs-plaue.de](http://www.gs-plaue.de)
- Kooperation mit anderen kleinen Grundschulen in der Umgebung
- Tage der offenen Tür
- Präsentationsveranstaltung der Umweltschulen jährlich im Dezember
- Filmproduktionen (Müllfilm, Schaffilm, Solarfilm)
- Powerpoint-Präsentation „20 Jahre Umweltschule“
- Aufarbeiten aller Aktivitäten in der Schulchronik

### **Wie plant Ihr Eurer Projekt fortzuführen?**

Wir befinden uns momentan in einer Findungsphase und entscheiden im 2. Schulhalbjahr ggf. über eine inhaltliche Neuausrichtung unserer Schule. Sollten wir uns für einen neuen inhaltlichen Schwerpunkt entscheiden, werden wir unsere Aktivitäten als Umweltschule wie Mülltrennung und -vermeidung, Wasser- und Energiesparen dennoch beibehalten.

### **Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?**

- Umweltdetektive 2015/2016 Projekt „Piwi und die Plastiksuppe“
- Umweltdetektive 2016/2017 Projekt „Plastikpiraten“
- Alle Schüler 2016/2017 Ausrichtung des Schulenergietages des IIm-Kreises.